

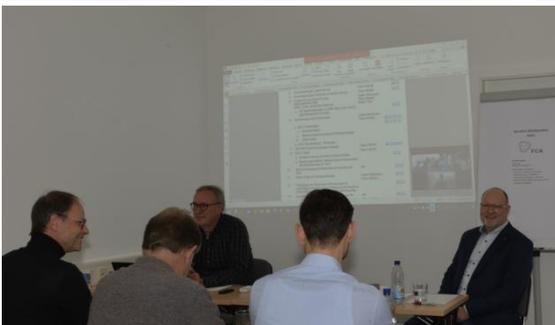


Pressemitteilung

Netzdienlichkeit von Luft-Luft-Wärmepumpen FGK-Arbeitsgruppe diskutiert Förderbedingungen

Ludwigsburg, 12.12.2022 – Die FGK-Arbeitsgruppe 03 „Energieeffiziente Raumklimageräte und Wärmepumpen“ traf sich am 23. November 2022 in der Geschäftsstelle des Fachverbandes-Gebäude-Klima e. V. (FGK) in Ludwigsburg. Die umfangreiche Agenda umfasste unter anderem eine Diskussion über die Förderung für Luft-Luft-Wärmepumpen. Obwohl diese Technologie mit ihrem SCOP (Seasonal Coefficient of Performance) zwischen 4 und 5 überaus energieeffizient ist und sich sowohl für Neubauten als auch für eine einfache Nachrüstung im Bestand eignet, steht noch nicht fest, wie diese Technologie zukünftig durch das BAFA gefördert wird. Ab 2023 ist der Nachweis der Netzdienlichkeit eine der Voraussetzungen dafür, dass Wärmepumpen durch das BAFA gefördert werden. Der FGK hat den [Status-Report 60](#) „Anforderungen an DX-Wärmepumpen zur Erfüllung der Netzdienlichkeit nach BEG“ veröffentlicht. Er beschreibt Bedingungen, unter denen DX-Wärmepumpen netzdienlich betrieben werden können.

ca. 1.050 Zeichen
Dezember 2022
PM_22_09



Bildunterschrift: Vertreter von mehr als zehn Unternehmen tauschten sich beim Treffen der FGK-Arbeitsgruppe 03 "Energieeffiziente Raumklimageräte und Wärmepumpen" aus.

Bildquelle: FGK



Pressemitteilung



Anforderungen an DX-Wärmepumpen zur Erfüllung der Netzdienlichkeit nach BEG

1. Einleitung

Spätestens mit Antragstellung ab dem 1. Januar 2023 müssen förderfähige Wärmepumpen mit offenen (nicht-proprietären) und geeigneten Kommunikationsschnittstellen ausgestattet sein, die Signale aus dem Stromsystem empfangen und verarbeiten können, um auf die verschiedenen Anforderungen des Stromnetzes reagieren zu können (z. B. durch Abnahme überschüssigen Netzstroms, Sperrzeiten, zeitweise Lastreduktion).

Die netzdienliche Steuerbarkeit gilt als erfüllt, sofern förderfähige DX-Wärmepumpen mindestens

2.2. Anforderungen an Geräte

1. Anlaufstrombegrenzung
2. Elektrische Leistungsbegrenzung über einen Zeitraum von 120 Minuten, alternativ über
 - 2.1. Lastabwurf nach Hersteller- und Gebäudespezifikation oder
 - 2.2. Thermische Leistungsregelung über Sollwertverschiebung +/-1 K im Heizfall oder
 - 2.3. Thermische Leistungsbegrenzung über Verdichterdrehzahl oder Leistungsstufbegrenzung.

Bildunterschrift: Der FGK Status-Report 60 „Anforderungen an DX-Wärmepumpen zur Erfüllung der Netzdienlichkeit nach BEG“ steht zum Download auf www.fgk.de im Menüpunkt „Dokumente / Literatur“.

Bildquelle: FGK

Diese Pressemitteilung inklusive aller zugehörigen Dokumente können Sie [hier](#) herunterladen. Weitere Pressemitteilungen finden Sie im [Pressebereich](#) der FGK-Website.

Über den Fachverband Gebäude-Klima e. V.

In seiner mehr als 50-jährigen Geschichte entwickelte sich der Fachverband Gebäude-Klima e. V. zum führenden Branchenverband der deutschen Klima- und Lüftungswirtschaft. In dieser Funktion vertritt der FGK die Interessen seiner Mitglieder gegenüber den Marktpartnern, der Politik, der Wirtschaft, den Normungsinstitutionen und der Wissenschaft. Mit einer intensiven politischen Kommunikation nimmt der Verband Einfluss auf ordnungsrechtliche Vorgaben sowie auf Normen aus dem relevanten Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung. Die ca. 300 Mitglieder des FGK beschäftigen rund 49.000 Mitarbeiter und erwirtschaften einen Umsatz von etwa 8 Milliarden Euro pro Jahr.



**Fachverband
Gebäude-Klima e.V.**

Hoferstraße 5
71636 Ludwigsburg
Tel. +49 7141 25 881-0
E-Mail: info@fgk.de
Internet: www.fgk.de

Pressemitteilung

Pressekontakt

Sabine Riethmüller
Referentin PR und Public Affairs
Fachverband Gebäude-Klima e.V.
Hoferstraße 5
71636 Ludwigsburg
Tel. +49 7141 25 881-14
presse@fgk.info
www.fgk.de